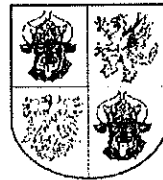


**Ministerium für
Klimaschutz, Landwirtschaft,
ländliche Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern
- Die Staatssekretärin -**

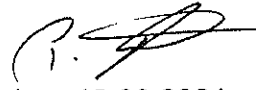


An die
Präsidentin des Landtages
Mecklenburg-Vorpommern
Lennéstraße 1
Schloss

19053 Schwerin

Schwerin, den 09.09.2024

über den
Chef der Staatskanzlei
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Gesehen: 
Schwerin, den 12.09.2024

Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD
Titel: Genehmigungen zum Anbau von Cannabis in Mecklenburg-Vorpom-
mern
Drs.-Nr.: 8/4033

Als Anlage übersende ich die Antwort der Landesregierung auf die vorbezeich-
nete Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Aßmann

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Ministerium ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteil-
ten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 (1) DSG M-V).
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.regierung-mv.de/Datenschutz.

Hausanschrift:
19061 Schwerin
Paulshöher Weg 1

Telefon: (0385) 588 - 0
Telefax: (0385) 588 - 16015
e-mail: e.assmann@lm.mv-regierung.de

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD

Genehmigungen zum Anbau von Cannabis in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele Genehmigungen zum Anbau und/oder Verkauf von Cannabis sind bis heute in Mecklenburg-Vorpommern erteilt worden (bitte nach Anzahl, Art des Unternehmens und Datum des Beginns auflisten)?

⋮

Bis zum 28. August 2024 wurde eine Erlaubnis erteilt. Adressat war eine Anbauvereinigung in der Rechtsform des eingetragenen Vereins (e.V.). Der Erlaubnisantrag ging am 8. Juli 2024 beim zuständigen Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei ein und die Erlaubniserteilung erfolgte von dort am 19. August 2024.

2. Wie viele Anträge auf eine Erlaubnis sind in Mecklenburg-Vorpommern bisher abgelehnt worden (bitte nach Anzahl und genauem Grund der Ablehnung auflisten)?

Bis zum 28. August 2024 wurde ein Erlaubnisantrag abgelehnt, weil die antragstellende Anbauvereinigung noch nicht als Verein im Vereinsregister eingetragen war und die Antragsunterlagen nicht vollständig waren.

3. Wie viel Personal wurde bisher in der Verwaltung für die Bearbeitung von Cannabisangelegenheiten eingestellt (bitte nach einzelnen Stellen und detaillierten Kosten für das Land und die Kommunen auflisten)?

Bis zum 28. August 2024 wurde für die Bearbeitung von Cannabisangelegenheiten kein zusätzliches Personal eingestellt.

4. Welche positiven Effekte sind aus Sicht der Landesregierung bisher durch die Teillegalisierung von Cannabis für die allgemeine Gesundheit, die Wirtschaft und die Landesfinanzen eingetreten (bitte nach den verschiedenen Kennzahlen auflisten)?

Eine Angabe zu etwaigen positiven Effekten für die allgemeine Gesundheit, die Wirtschaft und die Landesfinanzen durch die Teillegalisierung von Cannabis ist derzeit noch nicht möglich.

5. Welche messbaren Ziele gibt sich die Landesregierung in den kommenden fünf Jahren, um die Zahl der Cannabiskonsumenten zu senken respektive zu erhöhen?

Die Landesregierung verfolgt das Ziel, den Konsum von Sucht- und Rauschmitteln zu verhindern oder zumindest zu minimieren. Zu diesem Zweck werden verschiedenste Präventionsangebote, vor allem durch die vom Land geförderte Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen (LAKOST), als auch die Sucht- und Drogenberatungsstellen vorgehalten. Die LAKOST koordiniert das Programm „Regionale Suchtprävention – Gemeinsam stärken“, in dem Suchtpräventionsfachkräfte in den Landkreisen und kreisfreien Städten fortgebildet und mit Materialien für die suchtpreventive Arbeit ausgestattet werden. Zudem sei auf die im Jahr 2019 durch das Plenum des Aktionsbündnisses für Gesundheit beschlossenen Gesundheitsziele des Landes Mecklenburg-Vorpommern verwiesen, die für alle drei Lebensphasen („gesund aufwachsen“, „gesund leben und arbeiten“ und „gesund älter werden“) die Reduktion von Suchterkrankungen vorsehen. Die Gesundheitsziele werden evaluiert. Erste Evaluationsergebnisse sollen bis zum Jahr 2025 vorliegen.

6. Welche Förderungen wären möglich, um Cannabis anzubauen/zu verkaufen?
In welcher Höhe wurden welche Fördermittel durch wen bereits beantragt und ausgezahlt?

Derzeit sind Förderungen des Cannabisanbaues nicht vorgesehen. Fördermittel wurden bisher weder beantragt noch ausgezahlt.